

# **Technische Betriebe Rottenburg am Neckar**

## **Wirtschaftsplan 2013**





## Inhalt

Inhalt	Seite	1
Vorwort	Seite	2
Feststellung des Wirtschaftsplanes	Seite	3
Ausblick	Seite	4
Erfolgsplan	Seite	5
Erläuterung zum Erfolgsplan	Seite	6 - 15
Vermögensplan	Seite	16 - 17
Mittelfristiger Finanzplan	Seite	18 - 19
Stellenübersicht	Seite	20 - 21

## Vorwort

Die Technischen Betriebe Rottenburg am Neckar werden seit 2005 nach § 102 der Gemeindeordnung von Baden-Württemberg als rechtlich unselbstständiges Unternehmen der Stadt Rottenburg am Neckar ohne eigene Rechtspersönlichkeit (Eigenbetrieb) geführt. Grundlage der betrieblichen Tätigkeit ist die Betriebssatzung in der Fassung vom 24. Oktober 2006 mit der 3. Änderung vom 27. Juli 2010.

Das Stammkapital in Höhe von 2.000.000 € wurde mittels Kapitalherabsetzung bei den Stadtwerken Rottenburg am Neckar GmbH durch den Eigentümer, Stadt Rottenburg am Neckar, gebildet.

Der Erfolgsplan schließt mit einem Verlust von 17.824 €.

Die Umsatzerlöse mit Dritten wurden mit 180.000 € angesetzt. Hier ist geplant, dass die TBR soweit möglich Tiefbauarbeiten für die SWR ausführen soll.

Beim Personalaufwand wurde eine tarifvertragliche Erhöhung von 1,4% zum 01.01.2013 sowie 1,4% zum 01.08.2013 zugrunde gelegt. Saisonkräfte werden im Jahr 2013 keine eingestellt.

Der Abschreibungsaufwand wurde unter Zugrundelegung der linearen Afa-Methode ermittelt.

Die vorgesehenen Investitionen beinhalten dringend erforderliche Ersatzbeschaffungen.

Im Finanzplan sind die absolut notwendigen Ersatzbeschaffungen eingeplant und deren Finanzierung dargestellt.

Zweck des Eigenbetriebs ist das Reinigen, Räumen und Bestreuen der Straßen, Dienstleistungen im baulich-technischen, haustechnischen, gärtnerischen und fahrzeug- und gerätetechnischen Bereich zur Deckung des städtischen Eigenbedarfs und im Rahmen von Annexgeschäften oder Kooperationen sowie die Unterhaltung der Friedhöfe.

Der Betriebsausschuss ist mit dem Aufsichtsrates der Stadtwerke Rottenburg am Neckar GmbH identisch (zzgl. stellvertretenden Mitgliedern).

Vorsitzender des Betriebsausschusses ist der Oberbürgermeister der Stadt Rottenburg am Neckar.

Zum Betriebsleiter wurde bestellt:

Herr Martin Beer, Geschäftsführer der Stadtwerke Rottenburg am Neckar GmbH

## Festsetzung des Wirtschaftsplanes der Technischen Betriebe Rottenburg am Neckar für das Wirtschaftsjahr 2013

### 1. Erfolgsplan

Erträge		3.317.176 €
Aufwendungen		3.335.000 €
Jahresergebnis	-	17.824 €

### 2. Vermögensplan

Der Vermögensplan schließt in Einnahmen und Ausgaben mit 238.500 €.

### 3. Finanzplan/ Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite beträgt 55.500 €.

### 4. Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen beträgt 0,00 €

### 5. Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 1.200.000 € festgesetzt.

## Technische Betriebe Rottenburg am Neckar Wirtschaftsplan 2013

### Ausblick

Durch die kontinuierliche Übernahme der Pflege von Grünanlagen in Neubaugebieten, die bisher noch von Gartenbauunternehmen im Rahmen der Gewährleistung durchgeführt werden, steigt der Arbeitsaufwand im Bereich „Grün“ stetig an. Baugebiete in der Größe des „Kreuzerfeld Süd“, die von der geplanten Einwohnerzahl her größer sind als viele Stadtteile Rottenburgs, erfordern allein den Einsatz von 1,5 - 2 Mitarbeitern. Um diesem zusätzlichen Aufwand zu begegnen, werden geeignete Grünflächen und kleinteilige Pflanzbeete identifiziert, die sich nur schwer in die Arbeitsabläufe integrieren lassen. Die Arbeiten sollen ausgeschrieben werden und an geeignete Firmen vergeben werden. Hierfür wurden entsprechende Mittel bei den Fremdleistungen im Grünbereich berücksichtigt.

Aufgrund der angespannten Finanzausstattung wurde im Auftrag der Betriebsleitung von dem Beratungsunternehmen Heyder + Partner im Sommer 2010 eine Organisationsuntersuchung der TBR durchgeführt. Die darin getroffenen Feststellungen und Vorschläge wurden im Gemeinderat 2011 beraten und diverse Maßnahmen beschlossen. Diese werden auch in 2013 weiter verfolgt. Wie in der Organisationsuntersuchung erwähnt, sollten die TBR rechtzeitig bereits bei der Planung neuer Grünflächen in Gewerbe- und Wohngebieten mit einbezogen werden, um die zukünftigen Kosten zu ermitteln und in den Haushalt der Stadt mit ein zu planen. Durch Art, Anzahl und Lage der Grünflächen sowie des Pflanzenprogrammes können bereits in diesem Stadium langjährige Folgekosten vermieden oder deutlich reduziert werden. Die TBR muss auch in Zukunft in die Lage versetzt werden, sowohl finanziell, wie personell die notwendigen und geforderten Aufgaben wie Winterdienst, Straßenreinigung und sicherheitsrelevante Tätigkeiten wahrnehmen zu können.

Im Hoch- und Tiefbaubereich entstand ein großer Nachholbedarf von Reparaturen an Straßen und Gebäuden, die aus finanziellen Gründen in den letzten Jahren zurückgestellt worden sind.

Um alle diese Aufgaben erfüllen zu können, werden wir auch in Zukunft die Modernisierung und Rationalisierung sowie die organisatorische und technische Weiterentwicklung der Technischen Betriebe vorantreiben müssen. So ist für die Sportplatzpflege ein Ersatz für den defekten Spindelmäher vorgesehen. Dieser ist notwendig auch wenn einzelne Sportvereine in die Pflege/das Mähen von Sportplätzen gewonnen werden können. Die Investition hierfür beläuft sich auf 80.000 €. Ebenso ist ein Forstmulchgerät für 13.000 € und ein Leichtladekran für 25.000 € eingeplant.

Um die Arbeiten wirtschaftlicher und mit weniger Personaleinsatz durchführen zu können, wird beim Ausscheiden von zwei der drei Straßenkehrer seit 2012 einer nicht mehr ersetzt. Um diesen die Reinigung gerade im Altstadtbereich zu erleichtern und Bereiche besser reinigen zu können, die von der Kehrmaschine nicht erfasst werden können, wird ein manuell zu bedienender elektrischer Kommunalsauger für 19.000 € angeschafft.

Im Grünbereich stehen für die kontinuierliche Verbesserung der 35 Rasenplätze zusätzlich 90.000 € für entsprechende Maßnahmen bereit. Diese finden in den Fremdleistungen ihren Niederschlag, da diese Maßnahmen durch Fremdfirmen mit dem entsprechenden Spezialmaschinen durchgeführt werden müssen.

Im Wirtschaftsplan 2013 für die TBR sind Risiken enthalten, die auch bei sorgfältigster Planung im Voraus nicht abgeschätzt werden können. Allein durch wechselnde Witterungsbedingungen im laufenden Jahr können im Winterdienst erfahrungsgemäß bis zu 100 000 € Mehraufwendungen entstehen.

Auch werden sich in Zukunft Kostensteigerungen durch Lohn- und Preiserhöhungen nicht weiter durch Einsparungen an anderer Stelle kompensieren lassen.

Unsere Technischen Betriebe erledigen ihre Aufträge und Aufgaben, die vor allem von der Stadt Rottenburg am Neckar, aber auch von Dritten kommen, auch in Zukunft schnell, sauber und kostengünstig.

Rottenburg am Neckar, im November 2012

Martin Beer  
Betriebsleiter

## Erfolgsplan 2013

	Ergebnis 2011	Plan 2012	Plan 2013
1. Umsatzerlöse	3.109.383,44 €	3.085.242 €	3.253.176 €
2. Bestandsveränderungen	1.784,31 €	0 €	0 €
3. Aktivierte Eigenleistung	2.213,14 €	0 €	0 €
4. Sonstige betriebliche Erträge	84.394,73 €	64.000 €	64.000 €
<b>Gesamtleistung</b>	<b>3.197.775,62 €</b>	<b>3.149.242 €</b>	<b>3.317.176 €</b>
5. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren	219.505,49 €	280.000 €	285.000 €
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	404.681,05 €	400.000 €	455.000 €
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	1.465.004,24 €	1.460.000 €	1.500.000 €
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	440.381,28 €	437.500 €	465.000 €
7. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	181.117,79 €	189.000 €	183.000 €
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	413.710,51 €	406.500 €	438.000 €
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.412,87 €	0 €	0 €
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.428,91 €	11.000 €	8.000 €
<b>11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>70.359,22 €</b>	<b>-34.758 €</b>	<b>-16.824 €</b>
12. Außerordentliche Aufwendungen	0,00 €	0 €	0 €
13. Sonstige Steuern	1.038,72 €	1.000 €	1.000 €
<b>14. Jahresgewinn / Jahresverlust</b>	<b>69.320,50 €</b>	<b>-35.758 €</b>	<b>-17.824 €</b>

## Erläuterung zum Erfolgsplan 2013

### Gesamt

	Ergebnis 2011	Plan 2012	Plan 2013
<b>1. Umsatzerlöse</b>			
1. Stadt			
a) Einzelaufträge	523.895,45 €	494.926 €	534.849 €
b) Daueraufträge	521.419,37 €	543.216 €	554.127 €
c) Erstattung	1.824.360,58 €	1.857.100 €	1.984.200 €
2. Fremde	239.708,04 €	190.000 €	180.000 €
	<b>3.109.383,44 €</b>	<b>3.085.242 €</b>	<b>3.253.176 €</b>
<b>2. Bestandsveränderungen</b>	<b>1.784,31 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>
<b>3. Aktivierte Eigenleistungen</b>	<b>2.213,14 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>
<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>84.394,73 €</b>	<b>64.000 €</b>	<b>64.000 €</b>
<b>5. Materialaufwand</b>			
a.) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren			
aa) Treibstoffe	73.278,07 €	75.000 €	78.000 €
ab) Material	146.227,42 €	205.000 €	207.000 €
b.) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
ba) Fremdarbeiten	404.681,05 €	400.000 €	455.000 €
	<b>624.186,54 €</b>	<b>680.000 €</b>	<b>740.000 €</b>
<b>6. Personalaufwand</b>			
a.) Löhne und Gehälter	1.457.954,45 €	1.454.000 €	1.493.000 €
+ Aushilfskräfte	7.049,79 €	6.000 €	7.000 €
	<b>1.465.004,24 €</b>	<b>1.460.000 €</b>	<b>1.500.000 €</b>
b.) Soziale Abgaben / Altersversorgung	305.592,92 €	294.500 €	314.000 €
ZVK	121.469,14 €	127.500 €	135.000 €
Berufsgenossenschaft	13.202,22 €	14.500 €	15.000 €
Beihilfen	117,00 €	1.000 €	1.000 €
	<b>440.381,28 €</b>	<b>437.500 €</b>	<b>465.000 €</b>
<b>7. Abschreibungen</b>	<b>181.117,79 €</b>	<b>189.000 €</b>	<b>183.000 €</b>
<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			
1. Versicherungen	0,00 €	0 €	0 €
2. Miete/Pachten	94.864,55 €	95.000 €	95.000 €
3. Gebühren / Beiträge	5.542,84 €	3.000 €	5.500 €
4. KFZ Versicherung	12.857,42 €	18.500 €	15.500 €
5. EDV	6.664,30 €	8.000 €	8.000 €
6. Verwaltungskostenbeitrag	263.614,48 €	260.000 €	280.000 €
7. Dienst- und Schutzkleidung	12.551,99 €	7.000 €	10.000 €
8. Sonstiges	12.343,23 €	8.000 €	12.000 €
9. Blumen, Gartenbedarf	5.271,70 €	7.000 €	12.000 €
	<b>413.710,51 €</b>	<b>406.500 €</b>	<b>438.000 €</b>

## Erläuterung zum Erfolgsplan 2013 Gesamt

	Ergebnis 2011	Plan 2012	Plan 2013
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.412,87 €	0 €	0 €
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.428,91 €	11.000 €	8.000 €
12. Außerordentliche Aufwendungen	0,00 €	0 €	0 €
<b>13. Steuern</b>	<b>1.038,72 €</b>	<b>1.000 €</b>	<b>1.000 €</b>
<b>14. Jahresgewinn / Jahresverlust</b>	<b>69.320,50 €</b>	<b>-35.758,00</b>	<b>-17.824,00</b>

## Erläuterung zum Erfolgsplan 2013

### Gemeinsam

	Ergebnis 2011	Plan 2012	Plan 2013
<b>1. Umsatzerlöse</b>			
1. Stadt			
a) Einzelaufträge	1.661,64	0 €	0 €
b) Daueraufträge	0,00	0 €	0 €
c) Erstattung	0,00	0 €	0 €
2. Fremde	0,00	0 €	0 €
	<b>1.661,64</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>
<b>2. Bestandsveränderungen</b>	<b>-1.936,38</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>
<b>3. Aktivierte Eigenleistungen</b>	<b>2.213,14</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>
<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>2.414,97</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>
<b>5. Materialaufwand</b>			
a.) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren			
aa) Treibstoffe	1.711,42	3.000 €	3.000 €
ab) Material	7.785,02	3.000 €	5.000 €
b.) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
ba) Fremdarbeiten	16.583,37	50.000 €	45.000 €
	<b>26.079,81</b>	<b>56.000 €</b>	<b>53.000 €</b>
<b>6. Personalaufwand</b>			
a.) Löhne und Gehälter	0,00	0 €	0 €
+ Aushilfskräfte	0 €	0 €	0 €
	<b>0,00</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>
b.) Soziale Abgaben / Altersversorgung	0,00	0 €	0 €
ZVK	0,00	0 €	0 €
Berufsgenossenschaft	0,00	0 €	0 €
Beihilfen	117,00	1.000 €	1.000 €
	<b>117,00</b>	<b>1.000 €</b>	<b>1.000 €</b>
<b>7. Abschreibungen</b>	<b>13.857,00</b>	<b>14.000 €</b>	<b>14.000 €</b>
<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			
1. Versicherungen	0,00	0 €	0 €
2. Miete/Pachten	94.864,55	95.000 €	95.000 €
3. Gebühren / Beiträge	5.409,54	2.500 €	5.000 €
4. KFZ Versicherung	-161,72	0 €	0 €
5. EDV	6.664,30	8.000 €	8.000 €
6. Verwaltungskostenbeitrag	263.614,48	260.000 €	280.000 €
7. Dienst- und Schutzkleidung	10.757,00	7.000 €	8.000 €
8. Sonstiges	8.578,07	4.000 €	8.000 €
9. Blumen, Gartenbedarf	0,00	0 €	0 €
	<b>389.726,22</b>	<b>376.500 €</b>	<b>404.000 €</b>

## Erläuterung zum Erfolgsplan 2013

### Gemeinsam

	Ergebnis 2011	Plan 2012	Plan 2013
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.412,87	0 €	0 €
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.428,91	11.000 €	8.000 €
12. Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0 €	0 €
13. Steuern	0,00	0 €	0 €
Umlagen	563.018,59	548.500,00	-560.000,00
Leistungsausgleich	132.362,75	90.000 €	80.000 €
14. Jahresgewinn/Jahresverlust	0,00 €	0,00 €	0 €

## Erläuterung zum Erfolgsplan 2013

### Grünpflege

	Ergebnis 2011	Plan 2012	Plan 2013
<b>1. Umsatzerlöse</b>			
1. Stadt			
a) Einzelaufträge	191.104,40	185.000 €	185.000 €
b) Daueraufträge	0,00	0 €	0 €
c) Erstattung	1.281.720,58	1.290.800 €	1.350.874 €
2. Fremde	51.010,14	40.000 €	50.000 €
	<b>1.523.835,12</b>	<b>1.515.800 €</b>	<b>1.585.874 €</b>
<b>2. Bestandsveränderungen</b>	<b>1.739,28</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>
<b>3. Aktivierte Eigenleistungen</b>	<b>0,00</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>
<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>26.631,28</b>	<b>20.000 €</b>	<b>20.000 €</b>
<b>5. Materialaufwand</b>			
a.) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren			
aa) Treibstoffe	22.242,19	25.000 €	25.000 €
ab) Material	50.094,85	62.000 €	62.000 €
b.) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
ba) Fremdarbeiten	166.191,79	170.000 €	170.000 €
	<b>238.528,83</b>	<b>257.000 €</b>	<b>257.000 €</b>
<b>6. Personalaufwand</b>			
a.) Löhne und Gehälter	589.782,05	575.000 €	592.000 €
+ Aushilfskräfte	7.049,79	6.000 €	7.000 €
	<b>596.831,84</b>	<b>581.000 €</b>	<b>599.000 €</b>
b.) Soziale Abgaben / Altersversorgung	125.020,48	117.500 €	122.000 €
ZVK	49.058,06	51.500 €	52.000 €
Berufsgenossenschaft	7.918,43	4.500 €	8.000 €
Beihilfen		0 €	0 €
	<b>181.996,97</b>	<b>173.500 €</b>	<b>182.000 €</b>
<b>7. Abschreibungen</b>	<b>56.084,45</b>	<b>61.000 €</b>	<b>58.000 €</b>
<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			
1. Versicherungen	0,00	0 €	0 €
2. Miete/Pachten	0,00	0 €	0 €
3. Gebühren / Beiträge	0,00	500 €	500 €
4. KFZ Versicherung	5.218,15	5.000 €	5.000 €
5. EDV	0,00	0 €	0 €
6. Verwaltungskostenbeitrag	0,00	0 €	0 €
7. Dienst- und Schutzkleidung	1.794,99	0 €	2.000 €
8. Sonstiges	2.000,20	2.000 €	2.000 €
9. Blumen, Gartenbedarf	5.271,70	6.000 €	11.000 €
	<b>14.285,04</b>	<b>13.500 €</b>	<b>20.500 €</b>

## Erläuterung zum Erfolgsplan 2013

### Grünpflege

	Ergebnis 2011	Plan 2012	Plan 2013
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0 €	0 €
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0 €	0 €
12. Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0 €	0 €
13. Steuern	845,97	0 €	0 €
Umlagen	273.662,73	269.000 €	276.000 €
<u>Leistungsausgleich</u>	<u>246.376,67</u>	<u>160.000 €</u>	<u>220.000 €</u>
14. Jahresgewinn/Jahresverlust	-56.406,82	20.800,00	-6.626,00

## Erläuterung zum Erfolgsplan 20123

### Hoch + Tief Kernstadt

	Ergebnis 2011	Plan 2012	Plan 2013
<b>1. Umsatzerlöse</b>			
1. Stadt			
a) Einzelaufträge	242.639,82	239.926 €	269.849 €
b) Daueraufträge	521.419,37	543.216 €	554.127 €
c) Erstattung	479.400,00	501.420 €	567.148 €
2. Fremde	188.697,90	150.000 €	130.000 €
	<b>1.432.157,09</b>	<b>1.434.562 €</b>	<b>1.521.124 €</b>
<b>2. Bestandsveränderungen</b>	<b>36,84</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>
<b>3. Aktivierte Eigenleistungen</b>	<b>0,00</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>
<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>49.429,26</b>	<b>40.000 €</b>	<b>40.000 €</b>
<b>5. Materialaufwand</b>			
a.) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren			
aa) Treibstoffe	41.019,14	37.000 €	40.000 €
ab) Material	82.600,08	135.000 €	135.000 €
b.) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
ba) Fremdarbeiten	194.180,54	160.000 €	220.000 €
	<b>317.799,76</b>	<b>332.000 €</b>	<b>395.000 €</b>
<b>6. Personalaufwand</b>			
a.) Löhne und Gehälter + Aushilfskräfte	706.030,80	714.000 € 0 €	725.000 € 0 €
	<b>706.030,80</b>	<b>714.000 €</b>	<b>725.000 €</b>
b.) Soziale Abgaben / Altersversorgung	146.609,68	142.000 €	153.000 €
ZVK	58.589,91	61.000 €	66.000 €
Berufsgenossenschaft	5.283,79	10.000 €	7.000 €
Beihilfen		0 €	0 €
	<b>210.483,38</b>	<b>213.000 €</b>	<b>226.000 €</b>
<b>7. Abschreibungen</b>	<b>95.778,00</b>	<b>97.000 €</b>	<b>99.000 €</b>
<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			
1. Versicherungen	0,00	0 €	0 €
2. Miete/Pachten	0,00	0 €	0 €
3. Gebühren / Beiträge	0,00	0 €	0 €
4. KFZ Versicherung	6.188,54	11.000 €	8.000 €
5. EDV	0,00	0 €	0 €
6. Verwaltungskostenbeitrag	0,00	0 €	0 €
7. Dienst- und Schutzkleidung	0,00	0 €	0 €
8. Sonstiges	1.567,52	2.000 €	2.000 €
9. Blumen, Gartenbedarf	0,00	1.000 €	1.000 €
	<b>7.756,06</b>	<b>14.000 €</b>	<b>11.000 €</b>

## Erläuterung zum Erfolgsplan 2013

### Hoch + Tief Kernstadt

9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0 €	0 €
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0 €	0 €
12. Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0 €	0 €
13. Steuern	44,48	500 €	500 €
Umlagen	261.218,63	264.000 €	269.000 €
<b>Leistungsausgleich</b>	<b>-263.790,60</b>	<b>-120.000 €</b>	<b>-170.000 €</b>
14. Jahresgewinn/Jahresverlust	146.302,68	-39.938,00	5.624,00

## Erläuterung zum Erfolgsplan 2013

### Hoch + Tief Ergänzungen

	Ergebnis 2011	Plan 2012	Plan 2013
<b>1. Umsatzerlöse</b>			
1. Stadt			
a) Einzelaufträge	88.489,59	70.000 €	80.000 €
b) Daueraufträge	0,00	0 €	0 €
c) Erstattung	63.240,00	64.880 €	66.178 €
2. Fremde	0,00	0 €	0 €
	<b>151.729,59</b>	<b>134.880 €</b>	<b>146.178 €</b>
<b>2. Bestandsveränderungen</b>	<b>1.944,57</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>
<b>3. Aktivierte Eigenleistungen</b>		<b>0 €</b>	<b>0 €</b>
<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>5.919,22</b>	<b>4.000 €</b>	<b>4.000 €</b>
<b>5. Materialaufwand</b>			
a.) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren			
aa) Treibstoffe	8.305,32	10.000 €	10.000 €
ab) Material	5.747,47	5.000 €	5.000 €
b.) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
ba) Fremdarbeiten	27.725,35	20.000 €	20.000 €
	<b>41.778,14</b>	<b>35.000 €</b>	<b>35.000 €</b>
<b>6. Personalaufwand</b>			
a.) Löhne und Gehälter	162.141,60	165.000 €	176.000 €
+ Aushilfskräfte	0,00	0 €	0 €
	<b>162.141,60</b>	<b>165.000 €</b>	<b>176.000 €</b>
b.) Soziale Abgaben / Altersversorgung	33.962,76	35.000 €	39.000 €
ZVK	13.821,17	15.000 €	17.000 €
Berufsgenossenschaft	0,00	0 €	0 €
Beihilfen	0,00	0 €	0 €
	<b>47.783,93</b>	<b>50.000 €</b>	<b>56.000 €</b>
<b>7. Abschreibungen</b>	<b>15.398,34</b>	<b>17.000 €</b>	<b>12.000 €</b>
<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			
1. Versicherungen	0,00	0 €	0 €
2. Miete/Pachten	0,00	0 €	0 €
3. Gebühren / Beiträge	133,30	0 €	0 €
4. KFZ Versicherung	1.612,45	2.500 €	2.500 €
5. EDV	0,00	0 €	0 €
6. Verwaltungskostenbeitrag	0,00	0 €	0 €
7. Dienst- und Schutzkleidung	0,00	0 €	0 €
8. Sonstiges	197,44	0 €	0 €
9. Blumen, Gartenbedarf	0,00	0 €	0 €
	<b>1.943,19</b>	<b>2.500 €</b>	<b>2.500 €</b>

## Erläuterung zum Erfolgsplan 2013

### Hoch + Tief Ergänzungen

	Ergebnis 2011	Plan 2012	Plan 2013
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0 €	0 €
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0 €	0 €
12. Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0 €	0 €
13. Steuern	148,27	500 €	500 €
Umlagen	28.137,22	15.500 €	15.000 €
<b>Leistungsausgleich</b>	<b>-117.161,96</b>	<b>-130.000 €</b>	<b>-130.000 €</b>
<b>14. Jahresgewinn/Jahresverlust</b>	<b>-20.575,35</b>	<b>-16.620,00</b>	<b>-16.822,00</b>

## Vermögensplan 2013

### - Einnahmen -

I. Abschreibungen	183.000 €
II. Ersätze von Dritten	0 €
III. Darlehen	55.500 €
IV. Zuführung zum Stammkapital	0 €
V. erübrigte Mittel aus Vorjahren	0 €
<b>VI. Finanzierungsmittel des Betriebes</b>	<b><u>238.500 €</u></b>

## Vermögensplan 2013

### - Ausgaben -

#### I. Investitionen

##### Allgemein

1. Fuhrpark und Geräte erf. Mittel	20.000 €
2. John-Deere Spindelmäher	80.000 €

##### Hoch-/Tiefbau

3. Abspermaterial	3.500 €
4. Leichtladekran	25.000 €
5. Stadtmüllsauger	19.000 €
6. Forstmulchgerät	13.000 €
7. Kleinwerkzeuge	5.000 €

##### Grünpflege

8. Kleinwerkzeuge	5.000 €
-------------------	---------

II. Verlustabdeckung 0 €

III: Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren 68.000 €

**IV. Gesamtbedarf des Betriebes** 238.500 €

## Mittelfristiger Finanzplan

### - Einnahmen -

	2012	2013	2014	2015	2016
1. Abschreibungen	189.000 €	183.000 €	175.000 €	165.000 €	160.000 €
2. Darlehen	146.294 €	55.500 €	0 €	0 €	0 €
3. Kapitalausstattung	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
4. Erübrigte Mittel aus Vorjahren	38.552 €	0 €	0 €	0 €	0 €
	<b>373.846 €</b>	<b>238.500 €</b>	<b>175.000 €</b>	<b>165.000 €</b>	<b>160.000 €</b>

## Mittelfristiger Finanzplan

### - Ausgaben -

	2012	2013	2014	2015	2016
1. Abgrenzung (erfolgswirksame Auflösung der Ertragszuschüsse u. ä.)	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
2. Darlehenstilgung	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
3. Investitionen	177.000 €	170.500 €	110.000 €	105.000 €	105.000 €
4. Verlustabdeckung	35.758 €	0 €	0 €	0 €	0 €
5. Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	161.088 €	68.000 €	65.000 €	60.000 €	55.000 €
	<b>373.846 €</b>	<b>238.500 €</b>	<b>175.000 €</b>	<b>165.000 €</b>	<b>160.000 €</b>

## Stellenübersicht

( § 9 Abs. 1 EBG - DVO )

### Betriebsleitung

Beer Martin      Geschäftsführer der Stadtwerke Rottenburg am Neckar GmbH

### Arbeitnehmer Grünpflege

Entgeltgruppe	Anzahl der Stellen			tats. besetzte Stellen	Erläuterungen
	2011	2012	2013		
TVöD					
15 Ü	0	0	0	0	
15	0	0	0	0	
14	0	0	0	0	
13	0	0	0	0	
12	0	0	0	0	
11	0	0	0	0	
10	0	0	0	0	
9	1	1	1	1	
8	1	1	1	1	
7	0	0	0	0	
6	10	10	10,6	9,5	davon 3 Teilzeitbeschäftigte
5	0,6	0,6	0	2	
4	3	3	3	2	
3	0	0	0	0	
2 Ü	0,5	0,5	0,5	0	(davon 1 Teilzeitbeschäftigter)
2	0	0		0	
<b>Summe:</b>	<b>16,1</b>	<b>16,1</b>	<b>16,1</b>	<b>15,5</b>	<b>davon 4 Teilzeitbeschäftigte</b>

### Arbeitnehmer Hoch + Tief Kernstadt

Entgeltgruppe	Anzahl der Stellen			tats. besetzte Stellen	Erläuterungen
	2011	2012	2013		
TVöD					
15 Ü	0	0	0	0	
15	0	0	0	0	
14	0	0	0	0	
13	0	0	0	0	
12	0	0	0	0	
11	0	0	0	0	
10	0	0	0	0	
9	1	1	1	1	
8	0	0	0	0	
7	1	1	1	1	
6	11	11	11	11	
5	3	3	4	4	
4	1	1	0	0	
3	3	3	3	2	
2 Ü	0	0	0	0	
2	0	0	0	0	
<b>Summe:</b>	<b>20,0</b>	<b>20,0</b>	<b>20,0</b>	<b>19,0</b>	

## Stellenübersicht

( § 9 Abs. 1 EBG - DVO )

### Arbeitnehmer Hoch + Tief Ergänzungen

Entgeltgruppe TVöD	Anzahl der Stellen			tats. besetzte Stellen	Erläuterungen
	2011	2012	2013		
15 Ü	0	0	0	0	
15	0	0	0	0	
14	0	0	0	0	
13	0	0	0	0	
12	0	0	0	0	
11	0	0	0	0	
10	0	0	0	0	
9	0	0	0	0	
8	0	0	0	0	
7	1	1	1	1	
6	1	1	1	1	
5	1	1	1	1	
4	1,5	1,5	1,5	0	(davon 1 Teilzeitbeschäftigter)
3	1	1	1	1	
2 Ü	0	0	0	0	
2	0	0	0	0	
<b>Summe:</b>	<b>5,5</b>	<b>5,5</b>	<b>5,5</b>	<b>4,0</b>	<b>(davon 1 Teilzeitbeschäftigter)</b>

### Arbeitnehmer Gesamt

Entgeltgruppe TVöD	Anzahl der Stellen			tats. besetzte Stellen	Erläuterungen
	2011	2012	2013		
15 Ü	0	0	0	0	
15	0	0	0	0	
14	0	0	0	0	
13	0	0	0	0	
12	0	0	0	0	
11	0	0	0	0	
10	0	0	0	0	
9	2	2	2	2	
8	1	1	1	1	
7	2	2	2	2	
6	22	22	22,6	21,5	davon 3 Teilzeitbeschäftigte
5	4,6	4,6	5	7	
4	5,5	5,5	4,5	2	(davon 1 Teilzeitbeschäftigter)
3	4	4	4	3	
2 Ü	0,5	0,5	0,5	0	(davon 1 Teilzeitbeschäftigter)
2	0	0	0	0	
<b>Summe:</b>	<b>41,6</b>	<b>41,6</b>	<b>41,6</b>	<b>38,5</b>	<b>davon 5 Teilzeitbeschäftigte</b>